

# Lenggrieser Nachrichten



Nr. 02/2015 18. Jahrgang

Die Zeitung der Gemeinde Lenggries für ihre Bürger und Gäste

19. März 2015

## IM ALPENFESTSAAL

### Bürgerversammlung am 20. März

Die Gemeinde Lenggries hält am Freitag, 20. März, die Bürgerversammlung im Alpenfestsaal ab. Nach dem Jahresbericht 2014 und der Vorschau des Bürgermeisters besteht Gelegenheit zur Aussprache. Beginn ist um 19.30 Uhr. Alle Gemeindebürger sind zum Besuch eingeladen.

## ASYLBEWERBER-BETREUUNG

### Patent und Helfer gesucht

Der Helferkreis sucht noch Ehrenamtliche, die eine Patenschaft für Asylbewerber übernehmen möchten. Die Paten sind direkter Ansprechpartner für die Asylbewerber. Sie zeigen ihnen den Ort, günstige Einkaufsmöglichkeiten, helfen bei Behördenbesuchen und Arztbesuchen. Bei Fragen können sich die neuen Paten an die bisherigen Paten wenden, die mittlerweile schon viele Erfahrungen gesammelt haben. Die Paten und Helfer treffen sich regelmäßig zum Erfahrungsaustausch. Auch für Sprachkurse und Hausaufgabenhilfe werden noch Helfer gesucht. Es werden bereits verschiedene Sprachkurse für Asylbewerber durch Ehrenamtliche angeboten. Dieses Angebot soll jedoch noch weiter ausgebaut werden. Vorkenntnisse im Unterrichtswesen sind nicht nötig. Wer Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit mit Asylbewerbern hat, meldet sich bei Regina Grasmüller unter Telefon 0 80 42/50 08-140.

## FRÜHJAHRSKULTUR

### Jetzt Forstpflanzen bestellen

Die Land- und Forstwirte im Gemeindebereich Lenggries werden gebeten, ihren Bedarf an Forstpflanzen für die Frühjahrskultur 2015 bis zum 1. April in der Gemeindeverwaltung Lenggries zu melden. Die Annahme der Bestellung erfolgt im Rathaus, Zimmer Nr. 02/EG, oder telefonisch unter der Nummer 0 80 42/50 08-160. Die Bestellungen können ebenso schriftlich vorgenommen werden.

## KOLPINGSFAMILIE



**Spende:** Mit 2000 Euro unterstützt die Kolpingsfamilie die Arbeit von Pater Josef Wasensteiner in Brasilien. Beim letzten Heimaturlaub in Lenggries überreichte ihm Cilly Wasensteiner den Scheck.

### Mit Altkleidern und Altpapier helfen

Die Kolpingsfamilie Lenggries bittet ihre Mitglieder, Freunde und Förderer um eine großzügige Spende bei der Altkleider- und Altpapiersammlung am Samstag, 21. März. Mitglieder und freiwillige Helfer holen Papier und Kleider wieder an den bekannten Sammelstellen ab. Mit dem Erlös aus der Aktion unterstützt die Kolpingsfamilie gemeinnützige Aufgaben – zuletzt mit Spenden an den Kindergarten in Wegscheid und an Pater Josef Wasensteiner für dessen Gemeindearbeit in Brasilien.

## LENGGRIESER SPORTCLUB

### Rückschau und Neuwahl

Die Jahreshauptversammlung des Lenggrieser Sportclubs (LSC) findet am Freitag 17. April, um 19.30 Uhr im Sportstüberl am Isarstadion statt. Alle Mitglieder sind hierzu eingeladen. Neben den Berichten von Vorstand, Kassier und den Abteilungsleitern der Sparten Fußball, Tischtennis, Badminton und Seniorensport stehen die Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

## TOURISMUSVEREIN

### Kommunikations-Seminar

Der Tourismusverein Lenggries veranstaltet am Montag, 20. April, von 14 bis 18 Uhr ein Kommunikations-Seminar. Es steht unter dem Motto „Miteinander reden: Gelungene Kommunikation und gute Gespräche mit Gästen“. Referentin ist Ute Thumm. Interessierte Mitglieder werden gebeten, sich den Termin vorzumerken.



## Sonnenbad zum Frühlingsanfang

Auch zum Frühlingsanfang ist am Brauneck noch immer Wintersport angesagt. Genießer nehmen in diesen Tagen vor der Abfahrt noch ein Sonnenbad mit prima Fernsicht (Foto). Die Brauneck-Bergbahn hat die „Pistenschnäppchentage“ mit vergünstigter Tageskarte bis 20. März verlängert. Die Bergbahn ist noch bis einschließlich Ostermontag, 6. April, in Betrieb. Die anschließende Revisionspause dauert bis einschließlich Donnerstag, 30. April. LN-FOTO: ALPENPLUS/KNIRK

## FFH-FEINABGRENZUNG

# Lenggries drängt auf Änderungen

Das Thema FFH (Fauna-Flora-Habitat) beschäftigt die Gemeinde Lenggries nun schon seit über 15 Jahren. Damals wurden erste Flächen an die EU nach Brüssel gemeldet. Im Laufe der folgenden Jahre erfolgten weitere Meldungen.

LN. FFH-Gebiete gehören zu einem europäischen Schutzgebietsnetz für besonders wertvolle Lebensraumtypen und Arten. Das Gemeindegebiet von Lenggries ist reich mit diesen Schätzen gesegnet. So ist die ganze Isar im Lenggrieser Gebiet zusammen mit den Ufer- und Auenflächen als FFH-Gebiet ausgewiesen. Darüber hinaus auch wesentliche Teile des Jachtals, das Karwendel, die Probstalm im Längental sowie Extensivwiesen im Bereich Mühlbach und Fleck.

Die Festsetzung dieser Gebiete hat damals zu erheblichen Diskussionen und Verzögerungen bei den Grundeigentümern sowie der Gemeinde geführt. Letztendlich war jeder Protest umsonst. Die damalige Ausweisung der FFH-Gebiete erfolgte auf Plänen im Maßstab 1:25000. Nachdem in diesem Maßstab keine konkrete Festlegung der Gebietsgrenzen erfolgen kann, wird nun eine sogenannte FFH-Feinabgrenzung durchgeführt. Dazu werden die Schutzgebiete in Plänen



**FFH-Gebiet:** Die gelb markierte Fläche über den Isarauen ist als schützenswert ausgewiesen. Man erkennt deutlich, dass Teile der Bundesstraße 13 mitten im FFH-Gebiet liegen. Das ist für die Gemeinde Lenggries nicht nachvollziehbar. Zur Orientierung: Am unteren Bildrand erkennt man noch die Isarbrücke und den Kreisverkehr.

mit dem Maßstab 1:5000 festgelegt. Für diese Feinabgrenzung läuft eine Öffentlichkeitsbeteiligung, von der die Gemeinden nur aus der Presse erfahren haben. Dieses Verfahren sollte ursprünglich Anfang des Jahres innerhalb von ein paar Wochen durchgeführt werden.

Nach großen Protesten von Gemeinden und Grundeigentümern wurde die Frist für die

Abgabe von Stellungnahmen auf Anfang März verlängert und schließlich jetzt bis Anfang Mai. Besonders private Grundstückseigentümer, die von einem FFH-Gebiet betroffen sind, haben nun ausreichend Gelegenheit, ihre Stellungnahme zu fertigen.

Der Lenggrieser Gemeinderat hat sich bereits in seiner Sitzung im Februar mit der Thematik befasst und eine

Stellungnahme beschlossen. Dabei geht es in erster Linie um die Bereiche von FFH-Gebieten, bei denen öffentliche Projekte vorgesehen sind und deren Realisierung womöglich durch FFH erschwert oder verhindert wird. Explizit erwähnt die Gemeinde unter anderem den geplanten Geh- und Radweg von Leger in die Jachenau sowie die vorgesehene Begradigung der Staatsstraßenkurve in der Nähe der Grasmüller-Säge. Außerdem moniert die Gemeinde in ihrem Schreiben, dass große Teile von bestehenden öffentlichen Straßen Bestandteil eines FFH-Gebiets sind. Dies ist laut Bürgermeister Werner Weindl nur sehr schwer nachzuvollziehen.

Die Gemeinde Lenggries ist nicht die einzige Gemeinde, die eine Stellungnahme zu den FFH-Gebieten abgibt. Ei-

nige andere folgen diesem Beispiel, weil es inzwischen immer schwieriger wird, notwendige öffentliche Projekte, die für das Wohl der Allgemeinheit sind, aufgrund der Naturschutzbestimmungen umzusetzen.

Diese Problematik und die aktuelle FFH-Feinabgrenzung konnte Bürgermeister Weindl zusammen mit seinen Kollegen Georg Riesch aus Jachenau und Stefan Fadinger aus Gaißach mit der Bayerischen Umweltministerin Ulrike Scharf diskutieren. Dabei wurden auch konkrete Beispiele aus den drei Gemeinden aufgeführt. Die Ministerin sagte den drei Bürgermeistern zu, dass deren Anliegen genau geprüft werden und versucht wird, bei der FFH-Feinabgrenzung entsprechend zu reagieren. Das Ergebnis bleibt abzuwarten.

## Mikrozensus hat begonnen

Landesamt für Statistik bittet um Unterstützung

LN. Auch 2015 wird in Bayern im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und so-

zialen Lage sowie in diesem Jahr auch zur Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Befragten besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit

einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern, warme Sonnenstrahlen, einen fleißigen Osterhasen und glückliche Stunden mit der Familie! Und wenn Sie versteckte Pläne finden, lassen Sie uns miteinander reden, wie wir Sie unterstützen können, um Ihre Ziele und Wünsche in die Tat umzusetzen. [www.rbt.de](http://www.rbt.de)



Raiffeisenbank  
Tölzer Land eG  
Mein Stück Heimat!

# Nach dem Spaß der Ernst

Im Lenggrieser Jugendtreff hat das Quali-Training begonnen



**Schlaue Maus** „Oben hängt das Vogelhaus, drunter wohnt die schlaue Maus. Der Tisch ist immer gut gedeckt, der kleinen Maus das Futter schmeckt.“ Dieses nette Gedicht und der Schnappschuss stammen von Lena-Leserin Charlotte Jonen.

LN. Weiterhin viel los ist im Jugendtreff Lenggries im Pfarrheim. Der Besucherstrom hält an. Derzeit besuchen im Schnitt 15 Jugendliche pro Öffnungstag den Treff. Nach der Faschingsparty stehen jetzt das Quali-Training und die Planung für das erste Halbjahr an.

„Erstaunlicherweise waren bei der Faschingsparty weniger Besucher da als ansonsten im Schnitt“, sagt Jugendtreffleiter Stefan Müller-Laugk. „Vermutlich war unsere Veranstaltung nur eine von vielen. Und anscheinend ist das Feiern ohne Alkohol für manche Jugendliche gar nicht mehr attraktiv.“

Spaß hatten die gut zehn Jugendlichen bei der Faschingsparty allerdings auch ohne Alkohol. Und das schon beim Dekorieren: Luftschlangen und Girlanden wurden im Jugendtreff drapiert und bunte Dekokugeln aufgehängt. Dazu wurden unzählige Luftballons aufgeblasen und der Lichtmast mit bunten Kreppbändern faschingsgerecht verschönert. Bei den traditionellen Minigames wie Luftballontreten und Schokoladenkuss-Essen waren die Jugendlichen mit Elan und



Gute Laune herrschte beim Jugendtreff-Fasching.

viel Freude bei der Sache. Ernster geht es seit Freitag, 13. März, beim Quali-Training zu. Seitdem findet die eineinhalbstündige Vorbereitung auf den qualifizierenden Mittelschulabschluss jeden Freitag von 14 bis 15.30 Uhr im Jugendtreff statt. „Mittlerweile findet das Quali-Training schon zum dritten Mal statt. Erstaunt hat mich, dass mich diesmal sogar Neuntklässler darauf angesprochen haben, wann es denn endlich losgeht“, kommentiert Müller-Laugk die Aktion.

Weiter in Aktion sind auch die Jugendlichen selbst. Alexander Hanschke (15) und Elias Hackl (16) werden eine Ferienwoche „opfern“ und einen Jugendleiterkurs auf der Burg Schwaneck (München-Pullach) besuchen. „Dass sich Jugendliche in den Ferien eine Woche Zeit nehmen, um ehrenamtlich eine Jugendleiterschulung zu machen und dann im Jugendtreff verantwortlich mithelfen zu können, finde ich schon be-

achtlich und vor allem lo-benswert“, so der Jugendtreff-leiter.

So kann das momentan gute Miteinander (und Nebeneinanderher) von „alter“ Clique (18 bis 22 Jahre) und neuer Clique (14 bis 17 Jahre) weitergehen und die Planung für das erste Halbjahr 2015 angegangen werden. Denn die Jugendtreffsprecher-Wahlen sollten schon im Februar stattfinden. Allerdings ließen sich nur Jugendliche der „alten Clique“ aufstellen, und so wurde im Jugendtreffteam entschieden, erst einmal der Frage nachzugehen, wie man die jüngere Clique besser einbinden und in die Verantwortung nehmen könnte. „Bei diesen Jugendlichen zeigt sich eine Tendenz, die ich auch gesellschaftlich wahrnehme: Viel zu fordern, aber selber wenig zu geben. Der Jugendtreff lebt aber von den Ideen und dem Elan sowie dem Engagement diese auch umzusetzen“, so Müller-Laugk abschließend.

Bleibt für den Jugendtreff zu hoffen, dass es gelingt, auch die jüngeren Jugendlichen für Engagement, Mitwirkung und Mitgestaltung im Jugendtreff zu gewinnen.

## AKTUELLES IN KÜRZE

### VDK-ORTSVERBAND

#### Stammtisch schon am 1. April

Der nächste Stammtisch des VdK-Ortsverbands Lenggries im April wird wegen des Feiertages Karfreitag schon am Mittwoch, 1. April, abgehalten (kein Aprilscherz). Die Zusammenkunft findet ab 14.30 Uhr beim „Kramerwirt“ in Arzbach statt, wozu Mitglieder und Bekannte wieder eingeladen sind. Den Tagesausflug nach Kempten startet der Ortsverband am Samstag, 18. April, um 7.30 Uhr an den Alpenjäger-Busgaragen mit den bekannten Zustiegsstellen.

### Kreuzdarstellungen in der Waldkirche

Eine Ausstellung mit Kreuzdarstellungen des Künstlers Jürgen Dreistein findet von Gründonnerstag bis Ostermontag in der evangelischen Waldkirche in Lenggries statt. Die Predigt am Karfreitag nimmt Bezug dazu.

## AM STANDESAMT

### GEBURTSTAGE

- 29. Januar, Erika Rauscher (90);
- 30. Januar, Helga Lincke (95);
- 31. Januar, Anna Gierl (85);
- 5. Februar, Maria Liebl (85);
- 7. Februar, Elisabeth Stegen (85);
- 7. Februar, Siegfried Nowotne (85);
- 14. Februar, Maria Landerer (95);
- 14. Februar, Gerhard Lehder (90);
- 14. Februar, Ida Weiß (85);
- 19. Februar, Sofie Teltcher (96);
- 27. Februar, Gertraud Knirk (97)
- 5. März, Walter Knirk (95);
- 8. März, Karl-Heinz Krigar (95);
- 10. März, Ernst Ködtel (85);
- 12. März, Josef Pfund (85);
- 13. März, Anna Schubert (90).

### GOLDENE HOCHZEIT

- 30. Januar, Christiane und Manfred Wagner;
- 15. Februar, Anna und Josef Öttl;
- 19. Februar, Anna Maria und Johann Müller.

Die Gemeinde Lenggries gratuliert allen Jubilaren ganz herzlich.

## IMPRESSUM

### Lenggrieser Nachrichten

Zeitung der Gemeinde Lenggries für ihre Bürger und Gäste

**Herausgeber:** Gemeinde Lenggries, vertreten durch Bürgermeister Werner Weindl  
Rathausplatz 1  
83661 Lenggries

**Redaktion:** Alois Ostler (verantwort.)  
E-Mail: lena@merkur-online.de  
Internet: www.lenggrieser-nachrichten.de  
Redaktionsbeirat: Werner Weindl, Stephan Bammer, Birgitte Opitz  
**Anzeigen:** Außendienst Tölzer Kurier  
**Druck:** Zeitungsverlag Oberbayern, Druckhaus Wolftratskirchen

# Lenggries wirbt in Berlin um Gäste

Erfolgreiche Präsentation auf der Internationalen Tourismusbörse in der Hauptstadt

LN. Lenggries war wieder auf der ITB in Berlin mit einem eigenen Stand vertreten. In Kooperation mit dem Arabella Brauneck-Hotel und der Brauneck-Bergbahn präsentierte die Gästeinformation vom 4. bis 8. März auf der größten Tourismusmesse den Urlaubsort im Isarwinkel den zahlreichen Fachbesuchern und dem Publikum. Ein Erfolg konnte sofort verbucht werden: Eine Berliner Zeitung wählte das Lenggrieser Angebot unter die „Top-10-Angebote“ der ITB.

Rund 800 Gastgeberverzeichnis sowie zahlreiches Informations- und Kartenmaterial wurden an den Publikumstagen verteilt. Und auch einen „Hirschkuss“ konnten die Besucher probieren – als kleinen Vorgeschmack auf



Werbung für Lenggries in Berlin (v. li.): Maria Bader, Ursula Grottenhaler und Christoph Kilian am gemeinsamen Stand von Gästeinformation und Brauneck-Hotel.

die bayerischen Köstlichkeiten im Isarwinkel. Die Betreuung des Messestandes teilten sich Hotel und Gästeinformation: An den ersten

beiden Tagen waren Hoteldirektor Ralf Meister und Accountmanager Christoph Kilian vom Arabella Brauneck-Hotel vor Ort, am Wochenende

übernahmen Tourismusleiterin Ursula Grottenhaler mit Maria Bader für die Gästeinformation Lenggries und warben für das Bergparadies

im Isarwinkel. Urlaub in den Bergen, Wander- und Skiurlaub stehen derzeit hoch im Kurs, so dass die Damen leicht mit den Besuchern ins Gespräch kamen und sie für den Urlaubsort begeistern konnten. Das vielseitige Angebot für den Familienurlaub – und ganz besonders die Gästekarte Plus – boten reichlich Gesprächsstoff bei der Beratung rund um die Ferien in Lenggries.

Auch die Lenggrieser Mützen der Mausmanufaktur, die täglich bei einem Gewinnspiel am Stand unter dem Publikum verlost wurden, waren sehr gefragt. Die Möglichkeit, sich den Lenggrieser Newsletter per E-Mail übermitteln zu lassen, nutzten die Besucher ebenfalls gerne.

Die Bayernhalle war auch 2015 wieder der eindeutige Favorit bei Publikum und Juroren: Zum zweiten Mal konnten sich Aussteller und Messeorganisatoren über den ersten Platz bei der Verleihung der Best Exhibitor Awards freuen. Bayerische Lebensart, Freundlichkeit, echte Begeisterung für die Heimat und ansprechende Auftritte, die für Tradition, Brauchtum und Handwerkskunst stehen, so wie sie in Lenggries zu finden sind, überzeugten die Besucher.

Der Wunsch von Tourismusleiterin Ursula Grottenhaler nach der Rückkehr aus Berlin: Nun lassen hoffentlich auch viele Gäste nach der gelungenen Vorstellung ihren Urlaubstraum im Bergparadies Wirklichkeit werden.

## DAS LENA-RÄTSEL

# Ratefüchse sind gefragt

Karten für die Lenggrieser „Isarwelle“ zu gewinnen

LN. Mit einer einfachen Rätselsfrage wollen wir einmal mehr nachprüfen, wie aufmerksam Sie Ihre „Lena“ eigentlich lesen. Wenn Sie diese Ausgabe mit Interesse studiert haben, dann dürfte die folgende Frage kein Problem darstellen:

In welchem Jahr wurde das Georgenheim in Lenggries erbaut?

Wer meint, die richtige Antwort zu kennen, schickt bitte seine Lösung umgehend per Postkarte oder Fax an:

Gemeinde Lenggries  
Stichwort Lena-Rätsel  
Rathausplatz 1  
83661 Lenggries  
Fax: 0 80 42/50 08-101  
Genau Absenderangabe



Glückwunsch: Bürgermeister Werner Weindl gratuliert Rätsel-Gewinnerin Franziska Stedele.

(am besten mit Telefonnummer) bitte nicht vergessen. Einsendeschluss ist am Mittwoch, 15. April 2015. Die nächste Ausgabe der Lenggrieser Nachrichten erscheint am Donnerstag, 30. April.

Zu gewinnen gibt es – mit etwas Glück – wieder Mehrbade- und Einzelkarten für das Freizeitbad „Isarwelle“.

Die Gewinner des letzten Rätsels sind: Franziska Stedele (Jachenau), Gudrun Nißl (Bad Tölz) und Elisabeth Karl.

Sie wussten die richtige Antwort: Das Wasser der Dürbach wird seit 1951 in den Walchensee abgeleitet.

Den Gewinnern herzlichen Glückwunsch!



## Erfolgreich

In der Zeit von September 2012 bis Oktober 2014 nahm Regina Grasmüller berufsbegleitend am Angestelltenlehrgang II der Bayerischen Verwaltungsschule teil. Sie absolvierte die Fachprüfung II für Verwaltungsfachangestellte mit hervorragendem Ergebnis. Sie hat die Prüfung mit der Gesamtpunktzahl 1,86 bestanden und erreichte somit unter 298 Prüflingen, von denen 273 die Prüfung bestanden haben, Platznummer 16. Grasmüller führt nun die Bezeichnung „Verwaltungsfachwirtin“ und erfüllt dadurch die Voraussetzung, für die Wahrnehmung von Aufgaben, die mit denen der Beamten im gehobenen Dienst vergleichbar sind. Seit dem 1. November 2012 ist sie Sachgebietsleiterin des Sozial- und Einwohnermeldeamts. Zum Erfolg gratulierten Bürgermeister Werner Weindl und Geschäftsleiterin Heidi Kiefersauer.

### Skispaß & Hüttenzauber

Winterspaß für die ganze Familie! Das Brauneck bei Lenggries ist das Skigebiet für die ganze Familie: Wenn der Winter die Bäume mit Schnee bedeckt, toben sich die Kleinen in einem der vier Kinderareale aus. Dort werden Sie von pädagogisch geschulten Skilehrern bestens betreut. Gut für die Eltern!

**Brauneck**  
LENGGRIES-WEGSCHIED  
BAYERNS SCHÖNSTER FREIZEITBERG

Denn die weiden inzwischen über unsere abwechslungsreichen Pisten – von leicht bis anspruchsvoll ist hier für jedes Ski-Talent was dabei. Und wer dazwischen eine Pause braucht, kehrt in eine der vielen urigen Hütten oder im Panoramaristorant ein.  
[www.brauneck-bergbahn.de](http://www.brauneck-bergbahn.de)

## Eutonie gegen Verspannungen

LN. Wer kennt sie nicht Verspannungen und Schmerzen im Rücken, Schulter und Nacken. Eutonie ist eine einfache und äußerst wirksame Körpermethode, die für jeden praktikierbar ist. Mehr Informationen über Eutonie unter [www.eutonie.de](http://www.eutonie.de). In Lenggries, findet am 21. März von 9.30 bis 13 Uhr ein Kurs statt. Leitung und Anmeldung bei Sieglinde Schottenheim.



Lern- und Weiterbildungs-Zentrum Lenggries

### Neuer Kursbeginn!!!

Ausbildung zum Heilpraktiker "Psychotherapie" ("Kleiner Heilpraktiker")

Beginn der Ausbildung am: 13.04.2015  
Immer montags ab 18.00 bis 21.30 Uhr

Weitere Informationen, alle Termine und Preise finden Sie auf unserer Homepage: [www.lwz-lenggries.de](http://www.lwz-lenggries.de)  
oder Telefon: 08042/973973

# Lenggries rüstet Kläranlage auf

Faulbehälter und Blockheizkraftwerk für 1,56 Millionen Euro geplant

LN. Die ordnungsgemäße Reinigung und Entsorgung von häuslichem Abwasser ist eine der wichtigsten Aufgaben einer Gemeinde. Um diese Aufgabe erledigen zu können, brauchen die Gemeinden entsprechende Kläranlagen. Die Gemeinde Lenggries betreibt zwei solcher Anlagen. Eine davon befindet sich an der nördlichen Gemeindegrenze von Lenggries. Diese Kläranlage wurde vor über 40 Jahren neu gebaut und musste vor rund 15 Jahren vollkommen erneuert und saniert werden. In dem Genehmigungsbescheid für die damalige Erneuerungsmaßnahme legte das Landratsamt fest, dass bestimmte Ortsteile von Lenggries an den Kanal angeschlossen werden müssen. Diese Auflage wurde auch in den folgenden Jahren umgesetzt. Darüber hinaus wurden dann aber auch alle anderen Ortsteile an den Kanal angeschlossen, weil sich die gesetzlichen Bestimmungen immer mehr verschärft haben. Nur durch den Anschluss an einen öffentlichen Kanal und die Zuleitung des Abwassers an eine Kläranlage konnte ein Hausbesitzer noch die hohen Auflagen der Wasserreinigung erfüllen.

Die Gemeinde hat somit im Laufe von rund zehn Jahren alle Ortsteile an den öffentlichen Kanal angeschlossen und in diesem Jahr werden auch noch die Hütten auf dem Brauneck dazu kommen. Damit ist Lenggries im Bereich der Abwasserentsorgung und -reinigung auf einem sehr guten Stand.



Die Kläranlage aus der Vogelperspektive: In das runde Becken in der oberen Bildhälfte sollen der Faulbehälter für den Schlamm sowie das Blockheizkraftwerk eingebaut werden. Die Straße am linken Bildrand ist die B 13. Am rechten Bildrand sieht man die Bahnlinie.

Der hohe Anschlussgrad an die Kläranlage bedingt aber auch, dass die Anlage inzwischen an ihre Kapazitätsgrenzen kommt und eine Erweiterung erforderlich ist. Für die

Erhöhung der Kapazität gibt es grundsätzlich verschiedene Möglichkeiten. Diese wurden dem Gemeinderat bereits im letzten Jahr vorgestellt. In der Sitzung des Gemeinderats im Februar 2015 wurde nun beschlossen, dass die Erhöhung der Kapazität durch eine Umrüstung der Kläranlage auf ei-

ne anaerobe Schlammfäulung erfolgen soll. Bei dieser Betriebsweise wird der anfallende Klärschlamm in einem Faulbehälter gesammelt. Dort entsteht Methangas, das über die Verbrennung in einem Blockheizkraftwerk in Wärme und Strom umgewandelt wird. Sowohl die erzeugte

Wärme als auch der produzierte Strom können auf der Kläranlage selbst verwendet werden. Dadurch kann ein deutlicher Teil der Energiekosten eingespart werden. Derzeit benötigt die Kläranlage Lenggries pro Jahr rund 405 000 Kilowattstunden Strom. Nach der Umrüstung der Anlage werden das pro Jahr nur noch 145 000 Kilowattstunden sein. Damit kann die Anlage viel wirtschaftlicher betrieben werden. Darüber hinaus kann die Gemeinde durch die Erzeugung von Strom einen großen Beitrag zur Energiewende leisten.

Die Kostenschätzung für die Umrüstung der Kläranlage beläuft sich auf rund 1,56 Millionen Euro. Diese Kosten sollen über die Abwassergebühren finanziert werden, wobei nicht zu erwarten ist, dass deswegen die Gebühren deutlich steigen werden. Die Gemeinde ist derzeit mit dem Wasserwirtschaftsamt Weilheim im Gespräch, ob für die Maßnahme staatliche Zuschüsse gewährt werden können.

In einem nächsten Schritt wird die Gemeinde nun die erforderlichen Planungsleistungen ausschreiben beziehungsweise Angebote einholen und anschließend geht es an die Genehmigungsplanung. Wenn alles ohne Komplikationen verläuft, dann wird man im Laufe des Jahres 2016 mit den Bauarbeiten beginnen können.



Der Alpenfestsaal an der Schützenstraße soll barrierefrei werden. Die Gemeinde setzt dabei auf Fördermittel.

## Barrierefrei in den Alpenfestsaal

Gemeinde stellt Bewilligungsantrag für Vorhaben

LN. Die Gemeinde Lenggries plant im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms die Sanierung und Ertüchtigung des Alpenfestsaals. Ein wesentliches Augenmerk wird dabei auf die Barrierefreiheit gelegt. Die Maßnahme wurde neu in die Liste der beabsichtigten Vorhaben im Zuge des Sanierungsrahmenprogramms 2015 mit Kosten- und Finanzierungsübersicht bei der Bedarfsmittelteilung aufgenommen. Vom Ingenieurbüro Willibald aus wurden in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Schuhmacher & André die erforderlichen Unterlagen für den Bewilligungsantrag vorbereitet.

Die Maßnahme würde einen weiteren wichtigen Schritt der Entwicklung und Sanierung von Lenggries darstellen.

Die Sanierung und Ertüchtigung des Alpenfestsaales im Ortsbereich hat zum Ziel, die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum zu steigern und wird damit auch in Hinblick auf den Gesamtort den Ortskern als lebendigen Mittelpunkt der Gemeinde weiter stärken.

Damit hier staatliche Fördermittel gesichert werden können hat der Gemeinderat beschlossen, den Bewilligungsantrag für die genannte Maßnahme bei der Regierung von Oberbayern einzureichen.

Eine Umsetzung der Maß-

## Grünes Licht für den Grasfrosch

Straße nach Hohenburg: Umleitung während der Laichwanderung

LN. Die Laichwanderung aus der Hirschbachaue zu den Hohenburger Weihern erfolgt seit mehreren Jahren fast nur mehr östlich vom Schloss Hohenburg. In der Laichzeit 2014 trug das Lenggrieser Amphibien-Team dort 5802 Individuen über die Straße. Diese waren vorher an einem vorübergehend aufgestellten Amphibienzaun entlang der Straße mühsam aufgesammelt worden.

Da zum einen die Montage des Zauns und das Aufklauen der Tiere in der Enge schwierig sind und zum anderen Fahrzeuge beim Schneeräumen behindert werden, schlug die Gemeindeverwaltung für 2015 probeweise den Verzicht auf den Zaun und statt dessen an starken Wandertagen eine Verkehrsumleitung auf die andere Hirschbachseite vor. Dies bedeutet drei- bis fünfmal von der beginnenden Dämmerung bis zirka 22 bis 23 Uhr eine Sper-



Der Grasfrosch geht in Hohenburg auf Laichwanderung.

FOTO: RALPH STURMLBY

rung des Straßenabschnitts zwischen wenig östlich der ehemaligen Schlossschänke und der Einfahrt in den Wanderparkplatz. Die Umleitung führt dann über die Hirschbachbrücke am Südufer des Hirschbachs entlang bis zur

Querstraße. Über diese ist das Schlossgut und die Straße ins Hirschbachtal immer offen. Verabredungen wurden auch mit dem Forstunternehmen getroffen, das den Hohenburger Holzeinschlag durchführt. Das Amphibien-Team

bittet besonders die Anwohner um Verständnis und bedankt sich herzlich für die in den vergangenen Jahren gezeigte Rücksichtnahme. Der Beginn der Laichwanderung erfolgt je nach Witterung manchmal schon Mitte März.

## Entwässerung im Gewerbegebiet

Im Gewerbegebiet Isarring ist kürzlich die fehlende Straßenverbinding zwischen der Lerchkogelstraße und dem Isarring hergestellt worden. Nachdem die Pflasterarbeiten für die Straßeneinfassung sowie die Entwässerungsanlagen fertig gestellt wurden (Foto), erfolgten die Arbeiten für den Unterbau der Asphalttragschicht. Diese wurde anschließend eingebaut. Im Frühjahr wird dann im ganzen Gewerbegebiet die noch fehlende Asphaltdeckschicht im Straßebereich sowie auf den Gehwegen eingebaut.



## Ein Energiecoach für Lenggries

Gemeinde ist bei oberbayerischem Förderprogramm mit dabei

LN. Seit einigen Jahren ist der Begriff „Energiewende“ in aller Munde. Und spätestens seit dem Reaktorunglück in Japan vor vier Jahren steht das Thema auf allen politischen Ebenen an vorderster Stelle der Aufgaben. Die Gemeinde Lenggries hat in den vergangenen zehn Jahren eine ganze Reihe von Maßnahmen umgesetzt, die vordringlich das Einsparen von Energie zum Ziel hatten.

Doch die Umsetzung der Energiewende ist ein ständiger Prozess, der immer fortgeführt werden muss. Dabei sind nacheinander Maßnahmen zur Energieeinsparung, zur Energieeffizienz und zum Einsatz von erneuerbaren Energien umzusetzen. Die Gemeinde will bei diesem Thema ständig „am Ball bleiben“ und hat sich deshalb bei der Regierung von Oberbayern dafür beworben, an dem Förderprogramm „Energiecoach für Gemeinden“ teilneh-



Die Südfassade der Grundschule Lenggries: Mit den vor ein paar Jahren eingebauten neuen Fenstern wird der Energieverbrauch der Schule deutlich gesenkt. Ähnliche Energieparmaßnahmen hat die Gemeinde an allen Schulgebäuden, an den Kindergartengebäuden, am Rathaus und an den gemeindlichen Wohngebäuden durchgeführt.

men zu können. Insgesamt stehen für die oberbayerischen Gemeinden 60 Plätze zur Verfügung. Vor Kurzem nun hat die Gemeinde die Mitteilung bekommen, dass Lenggries einen dieser 60

Plätze bekommt. Im Landkreis sind dies außerdem die Gemeinden Greiling, Reichersbeuern, Sachsenkam, Kochel a. See, Bichl und Benediktbeuern. Im Rahmen dieses Förderprogramms be-

kommt die Gemeinde eine kostenlose Beratung zu den Themen Energieeinsparung, Energieeffizienz und Erneuerbare Energien. Das Coaching erfolgt durch einen qualifizierten Berater, den die Regierung von Oberbayern beauftragt. Dieser Berater stellt eine Energiebilanz für die Gemeinde und erarbeitet Empfehlungen zur energetischen Optimierung von kommunalen Liegenschaften. Ferner soll er Potenziale für den Einsatz von erneuerbaren Energien aufzeigen und einen Zeitplan für die Umsetzung der Ergebnisse erarbeiten.

Dies alles soll dann auch in einer entsprechenden Öffentlichkeitsarbeit dargestellt werden. Es ist vorgesehen, dass das Coaching im Frühjahr 2015 beginnt und Ende des Jahres abgeschlossen wird. Sobald erste Ergebnisse vorliegen, wird die Gemeinde die Bevölkerung entsprechend informieren.

Kontowechsel leicht gemacht! Sie sagen Ja. Wir kümmern uns um alles Weitere.



Wir sind für Sie da: Sparkasse Lenggries  
Tel. 08041/8007-0



Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen  
Fair. Menschlich. Nah.



**Glückwunsch** Im Februar feierte Georg Reiser (2. v. li.) seinen 60. Geburtstag. Dazu gratulierte die Vorstandschaft des Skiclubs Lenggries. Vorsitzender Anton Kögl (re.) und Jugendwart Anton Danner (li.) überreichten einen großen Geschenkkorb. Der „Woidä Schorsch“ fungierte in den Jahren 2000 bis 2010 als Langlaufwart beim SC Lenggries. Seinem enormen Einsatz ist es zu verdanken, dass der Langlaufsport für viele Kinder und Jugendliche wieder sehr attraktiv geworden ist. Nach seiner Amtszeit übergab er dann den Posten als Langlaufwart an Hans Aschenloher (2. v. re.). Derzeit zählt der SCL 70 aktive Langläufer, die regelmäßige Rennen bestreiten.

## Im Haus der Senioren den Ruhestand genießen

LN. Die Gemeinde Lenggries bietet seit 2003 mit dem Haus der Senioren ein Betreutes Wohnen für rüstige und selbstständige Senioren, die dort ihren verdienten Ruhestand genießen können. Die Bewohner sollen sich wie zu Hause fühlen, in Geborgenheit, mit Komfort und Individualität. Das Haus der Senioren steht für Menschlichkeit aber auch für Selbstständigkeit. Der Tagesablauf kann von jedem Bewohner vollkommen frei gestaltet werden.

Es werden verschiedene Leistungen gegen Entgelt angeboten, die nach freier Wahl abgerufen werden können, wie z. B. Verpflegung, Reinigung der Wohnung, Wäscheservice. Außerdem werden gesellige Feste, wie das Mai-, das



Werbung für das Haus der Senioren macht dieser Flyer der Gemeinde Lenggries.

Sommer- und das Oktoberfest und eine besinnliche Weihnachtsfeier veranstaltet. Auch ein gemeinsamer Ausflug der Bewohner und den Mitarbeitern des Hauses wird jährlich angeboten. Einmal wöchent-

lich findet eine Seniorengymnastik statt. Im Haus befinden sich 23 Zimmer. Zur Zeit stehen Zimmer zur Verfügung.

Wer Interesse hat oder mehr über das Haus der Senioren erfahren möchte, kann sich je-

derzeit an Regina Grasmüller wenden: Gemeinde Lenggries, Rathausplatz 1, Telefon 0 80 42/50 08-140. Das Haus und die freien Zimmer können gerne nach Terminvereinbarung besichtigt werden.

### NEUE MITARBEITERIN...



**Heidi Gohde** arbeitet seit 12. Februar in der Bauverwaltung im Lenggrieser Rathaus. In ihrer Freizeit ist sie bei der Künstlervereinigung Lenggries engagiert.

**ELEKTRO FISCHEHABER**

**ELEKTROANLAGEN GERÄTE**  
**SAT-ANLAGEN**  
**DATENNETZWERKE**  
**THERMOGRAFIE**  
**ELEKTROHEIZUNGEN**  
**BLITZSCHUTZ**

**Peter Fischhaber**  
 Elektromeister  
 Wackersberger Str. 49  
 83661 Lenggries  
 Tel. 0 80 42 - 28 29  
 Fax 0 80 42 - 50 96 19  
 E-Mail: elektro-fischhaber@t-online.de

**JAKOB KAINZMAIER**  
 Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb

Neu- und Gebrauchtwagen | Fahrräder und Zubehör  
 Reparaturen und Ersatzteile | Peugeot-Service

83661 Lenggries-Wegscheid  
 Tel. 08042-2453 | Fax 08042-2411

**Fliesen Demmel**  
 Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister Benedikt Demmel

**Bäder Böden Küchen**  
**Treppen Natursteine**

83661 Lenggries-Wegscheid · Kapellengasse 12  
 Tel. 0 80 42 / 52 74 · E-Mail: b.demmel@t-online.de

**SERVICE BESTLEISTUNG!**

- Projektierung und Ausführung sämtlicher Elektroanlagen
- Elektrogeräte-Kundendienst • Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen

**Tel.: 08042 8736**

**EURONICS Schader**

83661 Lenggries | Bahnhofstr. 16 | T 08042 8736 | info@elektro-schader.de

**KÖBINGER HEIZUNG**

Nikolaus Kobinger  
 Heizungsbaumeister  
 Waxensteinstraße 6  
 83661 Lenggries  
 Tel. 0 80 42 / 9 80 91  
 Fax 0 80 42 / 9 80 89  
 Mobil 0151 / 19 08 04 71

**Heizungsbau**  
**Solartechnik**  
**Kundendienst**

**Willibald Glaserei**  
 Meisterbetrieb

**Alles rund um 's Glas**

Scharfreiterstr. 30  
 83661 Lenggries  
 glaserei-willibald@t-online.de

Tel. 0 80 42 / 17 11  
 Fax 0 80 42 / 97 49 20  
 D1Fu 0171 / 4 56 07 70

## Lenggrieser Handwerksbetriebe leistungsstark & kompetent

Aktuelle Fliesentrends

### „Schön und vielfältig wie nie“

Fliesen sind dazu da, um Boden und Wände leichter reinigen und pflegen zu können. Dementsprechend sah in früheren Jahren auch das Dekor der Boden- und Wandplatten aus. Wer erinnert sich nicht an das einheitliche Dunkelgrün oder Dunkelbraun, das in den 50er-, 60er- und 70er-Jahren den „Fliesenmarkt“ dominierte?

Zum Glück sind diese Zeiten vorbei. Die Fliese von heute hat sich zu einem wahren Schmuckstück gemauert. „Schön und vielfältig wie nie.“ Der „Industrieverband Keramische Fliesen + Platten“ übertreibt bewusst nicht mit seiner Werbeaussage. „Gerade die Fliese hat sich in den vergangenen Jahren zu einem hochwertigen Designprodukt entwickelt“, heißt es weiter von Verbandsseite. Vor allem im Hinblick auf das immer stärker werdende Umweltbewusstsein beim Bauen hat die Fliese ihren Platz gefunden.

Ob Größe oder Dekor: Fliesen von heute unterliegen keinen Richtlinien (mehr). Fliesen von heute sprengen (fast) jeden Rahmen. Musste man sich in früheren Jahren noch mit kleinformigen Exemplaren (10 mal 20 Zentimeter) zufrieden geben, macht die Fliese von heute sogar meterlangen Dielen Konkurrenz.

XXL ist nicht nur in der Mode ein Begriff. Längst hat das Jumbo-Format Eingang in die Fliesen- und Keramikbranche gefunden. Die Fliese in XXL (120 Zentimeter Länge) vermittelt eine gewisse Großzügigkeit, schafft optische Weite und sorgt durch ein dezentes Fugenraster für eine klare, ruhige Atmosphäre und hochwertig gestaltete Wohnräume.

Der Gestaltungsspielraum, den moderne Fliesen dem Bauherrn beschern, ist enorm. Man glaubt es kaum, aber mit der richtig dimensionierten Fliese kann man

sogar niedrige Räume „strecken“ – optisch versteht sich. So lässt sich beispielsweise eine niedrige Deckenhöhe durch eine vertikal verlegte Fliese im größeren Rechteckformat nach oben verlagern.

Interessant ist auch die Modulgröße. Dabei tragen unterschiedliche Fliesenformate zu einer Belebung der Wand- und Bodenflächen bei. Unterschiedliche Modulformate sorgen sogar für eine ungeahnte Vielfalt an Verlegemustern. Da wird der Boden schnell zum echten Hingucker!

Die Kleinsten unter den Fliesen verfügen über ein riesiges Gestaltungspotenzial. Vor allem in Sachen Mosaik machen die Minis den Großen leicht etwas vor. Das beginnt schon mit dem Format 1 mal 1 Zentimeter. Es folgen zwei mal zwei und fünf mal fünf Zentimeter. Mosaikfliesen brillieren als edles Wanddekor, sind prädestiniert als dauerhaft schöne Verkleidung von Wandnischen, Mauervorsprüngen oder Arbeitsflächen in der Küche.

Nichts ist unmöglich. Das gilt auch für die Fliese. Die Rede ist von der Fliesenbordüre. Was im textilen Bereich längst gang und gäbe ist, hat seit neuestem auch Einzug in den Fliesenbereich gehalten. Bislang kannte man Bordüren oder Borten nur als verzierte Kante oder als Geweberand bei Stoffen, Kleidungsstücken, Teppichen oder Polstermöbeln.

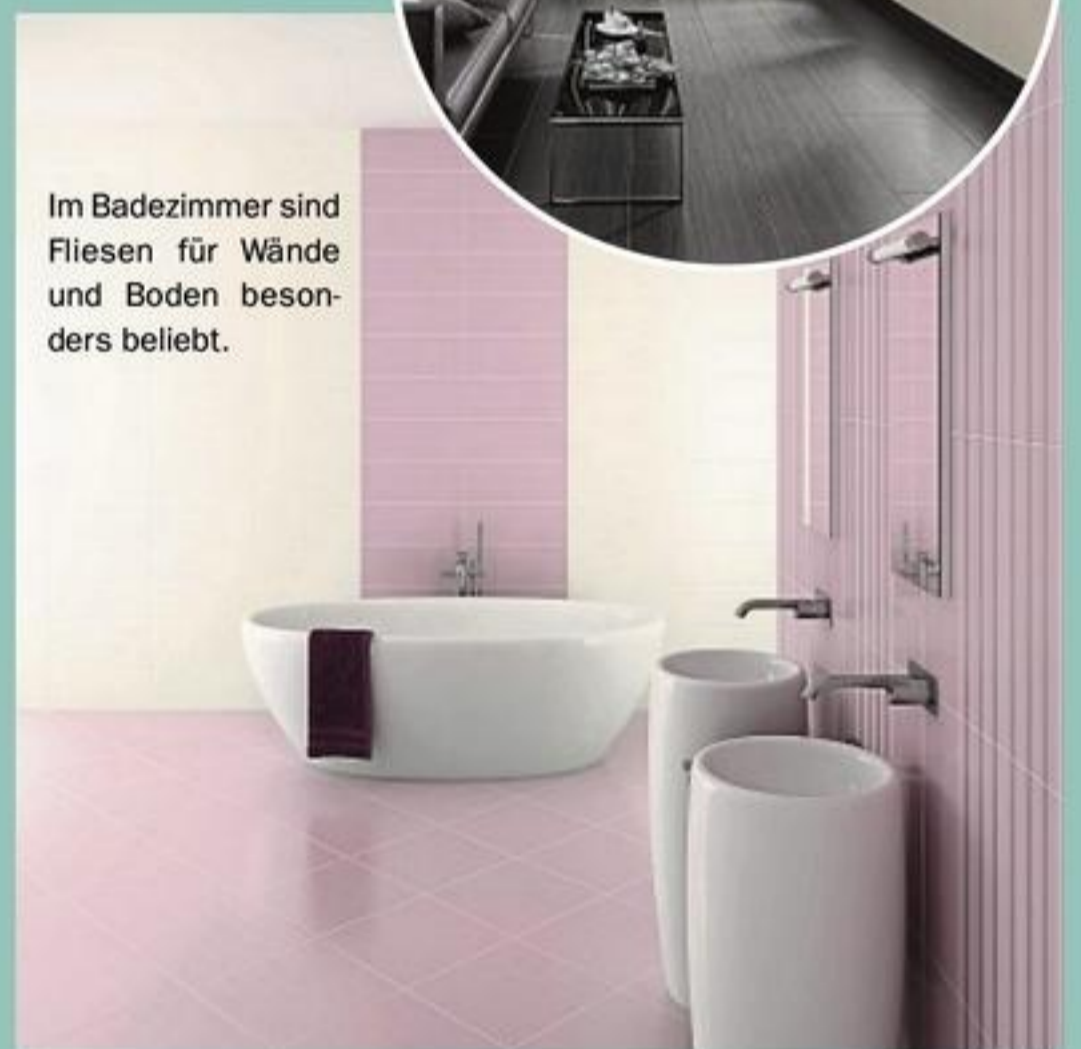
Die Fliesenbordüre bietet weitere ungeahnte Möglichkeiten, das eigene Heim zu verschönern. Ein Spiegel allein macht für gewöhnlich nicht viel her. Ganz anders sieht es aus, wenn das gute Stück von einer Fliesenbordüre umrahmt ist.

Mit Fliesenbordüren lassen sich Gegenstände nicht nur gut einrahmen, sie geben zum Beispiel Bä-

Fliesen in Holzoptik liegen gut im Wohnzimmer.



Im Badezimmer sind Fliesen für Wände und Boden besonders beliebt.



dern eine ganz besondere, ja sogar edle Note. Die Möglichkeiten der Zusammensetzung sind sehr vielfältig, fast schon unendlich. Wie wär's mit einer Edelstahl-Glas-Brillant-Bordüre? Die macht aus einem schlichten Bad ein kleines Schmuckkästchen.

Fliesen sind nicht nur schön, sondern auch praktisch. Immer mehr Wohnungsinhaber versehen nicht nur die klassischen Fliesenräume wie Bad oder Küche mit Keramikplatten, sondern den gesamten Wohnbereich. Keramikware ist nicht nur wertbeständig, sondern belastbar, und sehr pflegeleicht. Für die Reinigung genügt ein feuchter Lappen. Aggressive Reinigungsmittel kann man sich sparen. Keramische Beläge sind ökologisch und

wohngesund. Vor allem die hohe Lebens- und Nutzungsdauer macht Fliesen zu einem nachhaltigen und umweltverträglichen Baumaterial. Fliesen deutscher Markenhersteller werden aus heimischen Rohstoffen unter strengsten Umweltschutzaufgaben gefertigt.

Und noch etwas: Bei Neubauten von Ein- und Zweifamilienhäusern setzen immer mehr Bauherren auf Fußbodenheizungen (über 70 Prozent). Da Fliesen die Wärme aus dem Heizungsrohr besonders rasch an die Oberfläche leiten, gelten sie als ideales Belagsmaterial. Auch im Sanierungsfall ist zu überlegen, ob Fliesen in Kombination mit einer Fußbodenheizung zum Einsatz kommen. JOHANNES DANNER

**März Robert**  
 Malerbetrieb

Hohenwiesen 2  
 83661 Lenggries

Tel. 08042/978292  
 Fax 08042/978293  
 Mobil 0171/2176333

info@maler-maerz.de  
 www.maler-maerz.de

**AS BAU SERVICE**

**Anton Singer**  
 Staatl. gepr. Bautechniker  
 Zimmerermeister

**Bestandsaufnahmen mit 3D-Scantechnik**  
 Baubestandsdokumentation · Bestandspläne

Winkl 25  
 83661 Lenggries  
 www.bau-as.com

Tel. 080 42 - 97 87 40  
 Fax 080 42 - 97 87 39

**Willibald Glaserei**  
 Meisterbetrieb

**Alles rund um 's Glas**

Scharfreiterstr. 30  
 83661 Lenggries  
 glaserei-willibald@t-online.de

Tel. 0 80 42 / 17 11  
 Fax 0 80 42 / 97 49 20  
 D1Fu 0171 / 4 56 07 70



**Ostermarkt**

Einen Ostermarkt richten die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft Lenggries am Samstag, 28. März, von 9 bis 17 Uhr und am Palmsonntag, 29. März, von 10 bis 12 Uhr am Kirchplatz aus. Angebote werden gestickte Weihdeckel, Salzsackerl, Osterfähnchen, Spanschachteln, Klosterarbeiten, Ostereier und vieles mehr. Die Landjugend verkauft ihre selbst gestalteten Osterkerzen. Bäuerinnen backen Osterfladen und Osterlämmer. Der Eine-Welt-Laden bietet Produkte aus fairem Handel. Der Erlös kommt dem Schulprojekt St. Anian in Ecuador und der Lenggrieser Pfarrei St. Jakob für die vielen sozialen Aufgaben zugute. Auf reges Interesse hofft die Frauengemeinschaft.

**Grundschule: Unterricht im Rathaus**

LN. Alle Jahre dürfen die 4. Klassen der Grundschule den Lenggrieser Bürgermeister im Rathaus besuchen. Zuerst wurde ihnen vom Gemeindevorstand erklärt, was sich alles im Rathaus befindet und wer für welche Aufgaben zuständig ist. Schließlich durften die Schüler im Sitzungssaal Platz nehmen und ihr Wissen über die Aufgaben der Gemeinde vertiefen. So erfuhren die Kinder unter anderem, dass sich der Haushalt auf 20 Millionen Euro beläuft, dass die Gemeinde etwa 120 Beschäftigte hat, dass das Lenggrieser Trinkwasser zum größten Teil aus 60 Metern Tiefe aus einem Brunnen im Leber gepumpt wird und dass der Sitzungssaal ursprünglich das Heimatmuseum war. Die



Zu Besuch beim Bürgermeister: Lenggrieser Schüler mit Werner Weindl im Sitzungssaal.

Schüler konnten einen Blick in das Goldene Buch der Gemeinde werfen und die Bürgermeisterkette bewundern, ehe in einer lockeren Frageunde Werner Weindl nicht nur sein Alter preisgab, kom-

mentiert von einem Schüler „Du schaust aber viel jünger aus“, seinen Werdegang darstellte und vom Alltag im Rathaus berichtete. Zu guter Letzt durften die Kinder in das Arbeitszimmer des Bür-

germeisters, das ihnen sehr gefiel. So waren diese 90 Minuten Heimatkunde aus erster Hand eine Bereicherung für die Schüler. Für Werner Weindl war es einer seiner „Lieblingstermine“.

**Lenggrieser Handwerksbetriebe leistungsstark & kompetent**

Gesundheitstrend von der Möbelmesse:

**Kneippen im eigenen Badezimmer**



In einer großen Dusche lässt sich eine Bank einbauen, auf der man zum Beispiel bei Schenkelduschen gut sitzen kann.

Früher fuhr man dazu auf Kur, heute ist das Kneippen im eigenen Badezimmer möglich. Ein Teil der ganzheitlichen Erholung nach Sebastian Kneipp umfasst die Hydrotherapie. „Das ist im Grunde nichts anderes, als den Körper mit Wasser zu reizen“, erklärt Angelika Martina Brüßel, Geschäftsführerin von Aqua Cultura, einer Vereinigung von Badeinrichtern. „Das Wasser regt an und mobilisiert.“ Das gelingt etwa durch Wechselbäder für die Füße und Arme. Oder dadurch,

Oberschenkel oder Gesicht kalt abzuduschen.

Immer mehr Hersteller bieten Installationen dafür für zu Hause an. „Eigentlich ist Kneippen in jedem Badezimmer möglich, sogar in einem kleinen“, erklärt Brüßel, die auf der Internationalen Möbelmesse IMM Cologne in Köln einen Vortrag zum Thema gehalten hat. Aber das vorhandene Inventar lässt sich dafür meist nicht nutzen. Denn ein Wasserstrahl aus dem Duschkopf entfalte nicht die gewünschte Wirkung.

„Das Badezimmer sollte auf jeden Fall einen Kneippschlauch haben, und dieser sollte an kaltes wie auch warmes Wasser angeschlossen sein“, sagt Brüßel. „Der Schlauch sollte einen Durchmesser von zwei Zentimetern haben.“

Bei einer Schenkeldusche in der eigenen Badewanne sollte man nicht mit den Füßen im Wasser stehen, das sich während der Anwendung aufstaut. Daher rät Brüßel zu einem erhöhten Ablaufgitter aus Holz für die Wanne.

Wer ein Bad neu baut oder das alte saniert, kann den Raum



Angelika Martina Brüßel ist Geschäftsführerin der Vereinigung Aqua Cultura. Fotos: Aqua Cultura

gleich auf das Kneippen auslegen: Ein zusätzliches Fußbecken lässt sich am Ende oder an der Seite der Wanne installieren. So sind Wechselbäder zwischen kaltem Wasser in dem einen Becken und warmem Wasser im dem anderen möglich.

Die Wanne wird etwas weiter von der Wandseite weggerückt als üblich, es entsteht ein größerer Absatz, auf den man sich gut für das Fußbad hinsetzen kann. Ist die Dusche groß genug, passen Bänke hinein zum Hinsetzen während einer Schenkeldusche. Andernfalls bietet sich ein Hocker an. Bauherren sollten ein Waschbecken einplanen, das tief und breit genug ist, um beide Arme darin zu baden, erklärt Brüßel. Die Kneipp-Kuren hat der bayerische Pfarrer Sebastian Kneipp (1821-1897) entwickelt. Zu der ganzheitlichen Therapie gehören auch Kräutertees, Schonkost und Bewegung, bekannt ist Kneipp aber vor allem für seine Wasserkuren. SIMONE ANDREA MAYER

**Durch den Perlator: Weniger Warmwasserkosten**

Mit einem Perlator auf dem Wasserhahn lassen sich die Wasserkosten deutlich verringern. Beim Warmwasser sind Einsparungen von 30 Prozent möglich, auch die allgemeinen Wasser- und Abwasserkosten gehen zurück. Darauf weist die Stromsparinitiative des Bundesumweltministeriums hin. Perlatoren sind kleine Siebe, die vor dem Wasserhahn geschraubt werden. Sie mischen Luft in den Wasserstrahl, so dass man weniger Wasser für den üblichen starken

Strahl benötigt. Es gibt auch Duschköpfe, die Luft in den Wasserstrahl mischen. Angeboten werden Modelle ab 25 Euro. DPA



Ein Perlator kann bis zu 30 Prozent Wasser einsparen.

**ELEKTRO KAMMERMEIER** GmbH  
**Elektroinstallation Anlagen · Geräteverkauf**  
 Tel. 0 8042/34 93

Zimmerei **HEISS** GmbH  
 Planung · Holzbau · Treppenaufbau · Innenausbau  
 Isarring 7 · 83661 Lenggries  
 Tel. 0 80 42 - 41 16 · Fax 0 80 42 - 50 38 02  
 Mobil 01 70 - 3 03 68 23 · info@zimmerei-heiss.de

**Elektro HeiB** MEISTERBETRIEB  
 Hans Heiß · Kalkofenweg 33 · 83661 Lenggries  
 Tel. 0160/94 68 15 13 · www.elektro-heiss.de  
 Regelmäßige Prüfung elektrischer Anlagen & Geräte  
 · Regenerative Energiesysteme · Antennen/Netzwerk  
 Einrichtung · Beleuchtungstechnik · EIB-Bus Anlagen

**Klaus Wiedemann** Maurer  
 • Bautrocknerverleih / Trocknungen  
 • Gerüstverleih  
 • Gartenbau und Pflaster  
 • Minibaggerarbeiten  
 • Mauer-, Putz- u. Fliesenarbeiten  
 Karwendelstr. 2 · 83661 Lenggries  
 Tel.: (0 80 42) 50 33 93 · Fax: (0 80 42) 97 33 55  
 D1Fu: (01 71) 6 53 33 27

**Spenglerei MARTIN WASENSTEINER**  
 Meisterbetrieb  
**Alles rund ums Dach**  
 Hohenwiesen 3 · 83661 Lenggries · Mobil 0171 / 4 60 68 89  
[www.spenglerei-wasensteiner.de](http://www.spenglerei-wasensteiner.de)

**Markus Schwarzenberger**  
 Metallbau- und Kfz-Meisterbetrieb  
 Lerchkogelstraße 15 · 83661 Lenggries  
 Tel.: 08042/503062 · Fax 97 37 79

**Zimmerei Dachdeckerei August Maerz**  
 83661 Lenggries · Herwarthstr. 20  
 Tel. 0 80 42 / 44 23 · Fax 50 12 33  
 E-Mail: [august.maerz@t-online.de](mailto:august.maerz@t-online.de)

**Johannes Nagler**  
 Maler- und Lackiermeister  
 Staatl. gepr. Farb- und Lacktechniker  
**Individuell in Farbe & Form**  
 Hochwertige Techniken  
 Innen- und Außenanstriche  
 Lack- und Lasurarbeiten  
 Tapezierarbeiten  
 Verputzarbeiten  
 Griesweg 45 | 83674 Gaisbach  
 Email: [info@malermeister-nagler.de](mailto:info@malermeister-nagler.de)  
[www.malermeister-nagler.de](http://www.malermeister-nagler.de)  
 mobil: 0176/32219584

**ES IST DEIN LEBEN.** **simon** HAUS UND HOLZBAU  
 WIR BAUEN DAS BESONDERE!  
 Einzigartig. Schön. Gesund.  
 SIMON HAUS UND HOLZBAU GMBH  
 Schlegldorf 67 | 83661 Lenggries  
 Telefon 0 80 42 - 97 80 0  
[www.simon-holzbau.de](http://www.simon-holzbau.de)  
 Gleich Galerie ansehen.

**LENGGRIESER VERANSTALTUNGSKALENDER**

- Donnerstag 19.03.15**  
18:00 Uhr Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Reiseralm - mit Einkehr Ende gegen 22 Uhr - Anmeldung in der Gäste-Info
- Freitag 20.03.15**  
19:00 Uhr Bürgerversammlung im Alpenfestsaal Lenggries
- 20:00 Uhr Mistcapala 'Wurst statt Käse' Musikkabarett im KKK im Café Kellner, Bahnhofplatz 2. Einlass: 19 Uhr. Vorverkaufsstelle: Direktabholung im Café Kellner, Veranstalter & Info: Sabine & Stefan Pfister, KleinKunst & Kultur: 08042 912 465
- Samstag 21.03.15**  
08:00 Uhr Flohmarkt am Festplatz an der B 13 Händler nicht zugelassen Bei unsicherer Wetterlage bitte telefonisch anfragen Einladung zum Tag der Möglichkeiten Vorträge - Schnupperstunden - Gespräche - Leute treffen - sich wohlfühlen im Raum der Möglichkeiten, Scharfreiterstr. 34. Der Eintritt ist frei. Kochkurs "Mediterrane Küche im Frühling" im Arabella Brauneck Hotel Unter Anleitung bereiten Sie eine Auswahl an mediterranen Gerichten zu, die wir im Anschluss gemeinsam genießen. Inklusive aller alkoholfreier Getränke und Hauswein. Anmeldung unter 08042/5020
- Samstag 21.03. und Sonntag 22.03.15**  
15 Jahre Theatergruppe Hirschbachtaler Die Theatergruppe des Trachtenvereins Hirschbachtaler spielt drei Einakter im Alpenfestsaal Lenggries: "Der Wunderdoktor" von Ferdinand Winter "Eine Rikschafahrt in Berlin" nach Toni Lauerer "Die Preiskuh" von Sepp Faltermaier Einlass 19 Uhr - Kartenvorverkauf bei Schreibwaren Drexler
- Dienstag 24.03.15**  
20:00 Uhr „Lernbelästigung“ Christine Eixenberger Vorpremiere des neuen Programms im KKK im Café Kellner, Bahnhofspl. 2, Einlass: 19 Uhr Vorverkaufsstelle: Direktabholung im Café Kellner, Veranstalter & Info: Sabine & Stefan Pfister, KleinKunst & Kultur: 08042/912 465
- Donnerstag 26.03.15**  
18:00 Uhr Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Reiseralm mit Einkehr Ende gegen 22.00 Uhr - Anmeldung in der Gäste-Info Michael Fitz "Wenn i schaug" Konzert in KKK im Café Kellner, Einlass: 19 Uhr Vorverkaufsstelle: Direktabholung im Café Kellner, Veranstalter & Info: Sabine & Stefan Pfister, KleinKunst & Kultur: 08042/912 465
- Freitag 27.03.15 und Samstag 28.03.15**  
20:00 Uhr 15 Jahre Theatergruppe Hirschbachtaler Die Theatergruppe des Trachtenvereins Hirschbachtaler spielt drei Einakter im Alpenfestsaal Lenggries: "Der Wunderdoktor" von Ferdinand Winter "Eine Rikschafahrt in Berlin" nach Toni Lauerer "Die Preiskuh" von Sepp Faltermaier Einlass 19 Uhr - Kartenvorverkauf bei Schreibwaren Drexler
- Sonntag 29.03.15**  
20:00 Uhr Frühjahrskonzert der Blaskapelle Lenggries in der Mehrzweckhalle Lenggries
- Dienstag 31.03.15**  
19:00 Uhr Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Denkmalm mit Einkehr Ende gegen 22 Uhr - Anmeldung in der Gäste-Info



**Blasmusik am Palmsonntag** Zu ihrem traditionellen Frühjahrskonzert lädt die Lenggrieser Blaskapelle (Foto) alle Musikfreunde am Palmsonntag, 29. März, um 20 Uhr in die Mehrzweckhalle in Lenggries ein. Unter der Leitung von Alois Leichmann hat die Kapelle ein ebenso buntes wie anspruchsvolles Konzert einstudiert. Durch das Programm des Abends führt Alois Ostler. FOTO: KRINNER

- Mittwoch 01.04.15**  
10:00 Uhr Geführte Wanderung zur Wiesbauernalm in Fall Gesamtheit ca. 3,5 Std. - Pkw erforderlich Anmeldung in der Gäste-Info Brauereiführung in der Klosterbrauerei Reutberg Dauer: ca. 1 Stunde. Anmeldung in der Gäste-Info
- Freitag 03.04.15**  
9:00 Uhr Öffentliches Kleinkaliber-Kranzln in der Schießstätte der königl. priv. Feuerschützen an der Tölzer Straße - jeden 1. Freitag im Monat
- Samstag 04.04.15**  
08:00 Uhr Flohmarkt am Festplatz an der B 13 Händler nicht zugelassen bei unsicherer Wetterlage bitte telefonisch anfragen
- Dienstag 07.04.15**  
19:00 Uhr Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Denkmalm mit Einkehr Ende gegen 22 Uhr - Anmeldung in der Gäste-Info
- Mittwoch 08.04.15**  
11:00 Uhr Brauereiführung in der Klosterbrauerei Reutberg Dauer: ca. 1 Stunde. Anmeldung in der Gäste-Info
- Donnerstag 09.04.15**  
10:00 Uhr Geführte Wanderung zur Kirchsteinhütte im Längental - Gehzeit ca. 3,5 Stunden Pkw erforderlich - Anmeldung in der Gäste-Info
- Freitag 10.04.15**  
20:00 Uhr Frühjahrsingen der CSU im Alpenfestsaal Lenggries mit den Sagschneider Malan, den Reichersdorfer Sängern, der Gamseck-Musi, der Kranzberg Bloss und der Boarischen Almmusi. Durch den Abend führt Hans Schönauer. Einlass 19 Uhr. Kartenvorverkauf bei der Lenggrieser Tracht- und Lodenstubn und beim Schreibwaren Drexler. Bild-Vortrag "Gaißach - Kap Arkona" im Raum der Möglichkeiten von und mit Harald Stark Eintritt frei - Spenden für die "Lenggrieser Tafel" erwünscht.
- Sonntag 12.04.15**  
19:00 Uhr Claudia Koreck! mit neuer CD im Trio beim Kramerswirt in Arzbach. Einlass: 18 Uhr. Vorverkaufsstellen: [sabine@kkk-lenggries.de](mailto:sabine@kkk-lenggries.de); Telefon: 08042 - 912 465, Café Kellner, Bahnhofplatz 2.

- Freitag 17.04.15**  
20:00 Uhr Machado Quartett - Guitarras Nueva im KKK im Café Kellner, Einlass: 19Uhr Vorverkaufsstelle: Direktabholung im Café Kellner, Reservierung & Bezahlung per Überweisung: [sabine@kkk-lenggries.de](mailto:sabine@kkk-lenggries.de) Veranstalter & Info: Sabine & Stefan Pfister, KleinKunst & Kultur: 08042 912 465
- Samstag 18.04.15**  
08:00 Uhr Flohmarkt am Festplatz an der B 13 Händler nicht zugelassen bei unsicherer Wetterlage bitte telefonisch anfragen
- 09:30 Uhr Isarwinkler Jodelwanderung Jodeln lernen und die Natur mit allen Sinnen genießen! 2-Tages-Seminar im Hotel Jäger von Fall. Informationen zur Veranstaltung unter: <http://www.yagatam.com/>
- 13:00 Uhr Hegeschau des Kreisjagdverbandes im Alpenfestsaal
- 19:00 Uhr Mathias Kellner Konzert im KKK im Kramerswirt in Arzbach. Mathias Kellner bringt seine neue CD mit Vorverkaufsstelle: Direktabholung im Kramerswirt oder Reservierung & Bezahlung per Überweisung: [sabine@kkk-lenggries.de](mailto:sabine@kkk-lenggries.de) Veranstalter & Info: Sabine & Stefan Pfister, KleinKunst & Kultur: 08042 912 465
- Sonntag 19.04.15**  
10:00 Uhr Hegeschau des Kreisjagdverbandes im Alpenfestsaal Lenggries
- Freitag 24.04.15**  
20:00 Uhr Philipp Weber 'Durst-Warten auf Merlot' im KKK im Café Kellner, Bahnhofplatz 2. Nach dem großen Erfolg im Dezember 2014 kommt Philipp Weber nun mit seinem aktuellen Programm! Vorverkauf im Café Kellner, Bahnhofplatz 2 Veranstalter: KleinKunst & Kultur, Sabine & Stefan Pfister, 08042 - 912 465

**AKTUELLES IN KÜRZE**

**PFARRKIRCHE ST. JAKOB**

**Festliche Musik zur Osterzeit**

**Donnerstag 26. März, 19 Uhr,** Amt mit Ölbergandacht um Johann Caspar Aiblinger (\*Wasserburg/Inn 1779 - +München 1867) Jesus auf dem Ölberge, Solo: Wolfgang Morlang.

**Palmsonntag, 29. März,** Palmsegnung, Prozession mit der Musikkapelle Lenggries, Amt um 8.30 Uhr; Franz Schubert (\*Wien 1797 - +Wien 1828), zwei Antiphonen zur Palmweihe. Michael Haydn (\*Rohrau 1737 - +Salzburg 1806) Missa quadragesimalis (Messe für die Fastenzeit).

**Gründonnerstag, 2. April,** Messe vom Letzten Abendmahl um 19.30 Uhr, Anton Bruckner (\*Ansfelden 1824 - +Wien 1896) Messe für den Gründonnerstag (1843/44).

**Karfreitag, 3. April, 9 Uhr,** Karvariensberg: Trauermesse mit den Karmentensängern; 15 Uhr, Karfreitagsliturgie Motetten und Liedsätze von T.L. da Vittoria, G.B. Pitoni, R. Führer, M. Haydn u.a.

**Karsamstag, 4. April,** Osternachtfeier um 21 Uhr Robert Nepomuk Führer (\*Prag 1807 - +Wien 1861) Harmoniemesse in Es, op. 188 mit Holz- Blechbläsern und Pauken der Musikkapelle Lenggries, Caspar Ett (\*Eresing 1788 - +München 1847) Osteroffertorium: Haec dies quam fecit Dominus.

**Ostersonntag, 5. April,** Festgottesdienst um 8.30 Uhr, Antonín Dvorák (\*Nelahozeves 1841 - +1904 1904) Festmesse in D-Dur, op 86 Soli: Barbara Holzer, Eva Strobel, Johann Schwedt, Hannes Janßen. Vesper um 19 Uhr Anton Balthasar Bocksberger (\*Lenggries 1963 - +Gallipoli 2014) Ostervesper für Männerschola.

**Ostermontag, 6. April,** Amt mit dem Liederkranz Lenggries um 10.30 Uhr, Anton Balthasar Bocksberger (\*Lenggries 1963 - +Gallipoli 2014) Männerchormesse über Themen von Georg Friedrich Händel.

**Weißer Sonntag, 12. April,** 8.30 Uhr, Feuerwehrjahrtag mit der Musikkapelle Lenggries, Leitung: Alois Leichmann; 10.30 Uhr. Jahrtag für Anton Balthasar Bocksberger, Kirchenchor und Liederkranz singen Kompositionen und Arrangements ihres verstorbenen Chorleiters.



**„Hirschbachtaler“ spielen Theater**

Die Theatergruppe des Lenggrieser Trachtenvereins Hirschbachtaler lädt wieder zu Vorstellungen in den Alpenfestsaal ein. Gespielt werden die drei Einakter „Der Wunderdoktor“ von Ferdinand Winter, „Eine Rikschafahrt in Berlin“ nach Toni Lauerer und „Die Preiskuh“ von Sepp Faltermaier. Die Spieltermine: Samstag und Sonntag, 21./22. März, sowie Freitag und Samstag, 27./28. März. Aufführungsbeginn ist um 20 Uhr, Einlass jeweils ab 19 Uhr. Die Mitwirkenden sind (v. li., bzw. von hi. nach vo.) Schorsch Kemsner, Silvia Willibald, Maria Stöckl, Barbara Monn, Liesi Sanktjohanser, Lenz Kellner, Kristina Filgertshofer, Sepp „Otto“ Gerg, Ingrid Demmel (Souffleuse), Hans Heiss, Anni Urban (Regie), Florian Kellner und Kaspar Willibald. LN



**Volksmusik** Ein großes Frühjahrsingen findet am Freitag, 10. April, im Lenggrieser Alpenfestsaal statt. Beginn ist um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr). Es wirken mit die „Sagschneider Malan“, die „Reichersdorfer Sänger“, „Kranzberg Bloss“, die „Boarische Almmusi“ und die „Gamseck-Musi“ (Foto). Das Quartett aus Mittenwald hat sich Ende 2004 gegründet. Simone Hornsteiner, Christoph Knilling, Michael Ludwig und Seppi Stieglmeier haben ein großes Vorbild: die Rotofenmusi aus dem Berchtesgadener Land. Als Ansager wird Hans Schönauer durch den Abend führen. Karten gibt es im Vorverkauf bei der „Lenggrieser Tracht- und Lodenstubn“ (Liesi Ertl) und im Schreibwarengeschäft Drexler statt. Als Veranstalter lädt der CSU-Ortsverband Lenggries alle Volksmusikfreunde ein. LN

**Charmant. Entspannt.**

**möbel FOTTNER**

Ihr Spezialist für KÜCHE, WOHNEN und SCHLAFEN.  
Dietsramszeller Straße 10 | 83646 Bad Tölz  
Tel. 0 80 41 - 78 98-0 | [www.moebel-fottner.de](http://www.moebel-fottner.de)

**RECHTSANWALT Gerd Serbin**

Bachmaingasse 15b  
83661 Lenggries  
Tel: 08042/973-494  
Fax: 08042/973-499

Allgemeinanwalt  
Mediator (Univ.)  
Prüfer IHK für Bankkaufleute

Schwerpunkte: Banken, Inkasso, Vertrags-, Miet-, Familien- und Verkehrsrecht

Erstberatung € 124,95  
Abrechnung auch über Rechtsschutzversicherung oder Prozesskostenhilfe.

[www.ra-serbin.de](http://www.ra-serbin.de)

Ihr kompetenter Partner vor Ort:

**Kapitalanlagen · Finanzierungen  
Altersvorsorge**

unabhängig \* diskret \* individuell

**Konrad Eberl - Finanzdienstleistungen**

Hauptstraße 9 83646 Arzbach  
Tel. 08042/3817 Fax 08042/4915  
E-mail: [eberl.konrad@t-online.de](mailto:eberl.konrad@t-online.de)

**Vinothek Wachau**  
Georg Dosch

Ganterweg 30, 83661 Lenggries  
Tel.: 08042/3348  
[www.isarheuriger.de](http://www.isarheuriger.de)

**Akute Rückenschmerzen? Permanente Schlafstörungen?**

**Das neue Öl-Vital-Bettssystem**

- Ist kein Wasserbett, aber gleicher Liegekomfort
- Ist federleicht und entlastet die Wirbelsäule

Jetzt kostenlos zuhause testen!  
Rufen Sie an: Tel. 0 88 57 / 215

**Betten-Stern**

Benediktbeuern, an der Aampel - Dorfplatz 6  
[www.betten-stern.de](http://www.betten-stern.de)



**Neue Dressen** Die Eishockeyfreunde Lenggries sind durch ein Sponsorenpaket reich beschenkt worden. Und zwar in Form von einheitlichen Trainingsdressen für alle drei Teams: die Nachwuchsmannschaft, die 1. Mannschaft und die Alte-Herren-Mannschaft. Das war dringend notwendig, weil der Nachwuchs bisher noch keinen Trainingsdressen

hatte, und die der 1. Mannschaft schon arg verchlissen waren. Durch die Unterstützung von Peter Gascha, Inhaber des Autozentrums Isarring GmbH in Lenggries, Florianshütten-Wirt Robert Rackwitz und der Allianz Versicherungsagentur Wimmer und Nar GbR aus Bad Tölz konnten insgesamt 110 einheitliche Dressen bestellt werden. Der Verein kann damit nun vom Nachwuchs bis

zu den Alten Herren einheitlich in den Farben schwarz und gelb trainieren. Die Kosten von insgesamt über 3000 Euro wurden von den Sponsoren komplett übernommen. Begünstigt durch die Witterung konnten die Eishockeyfreunde auf Natureis am Eisplatz unterhalb der Bergbahn Talstation fleißig trainieren. Bei der Gelegenheit entstand auch das Erinnerungsfoto.

**Stellenausschreibung**

Die Gemeinde Lenggries (ca. 9.800 Einwohner), Landkreis Bad Tölz - Wolfratshausen, sucht für die Kindertageseinrichtung St. Josef ab sofort eine/n

**Erzieher/in in Vollzeit oder Teilzeit (befristet als Elternzeitvertretung)**

Wir erwarten:  
 ■ eine abgeschlossene Ausbildung zum/r Erzieher/in oder vergleichbare Qualifikation als pädagogische Fachkraft  
 ■ Teamfähigkeit, Flexibilität, Engagement  
 ■ Freude an der Arbeit mit Kindern und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern

Wir bieten:  
 Es handelt sich um eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit. Die Bezahlung erfolgt entsprechend der tarifrechtlichen Bestimmungen. Zudem profitieren Sie von den üblichen sozialen Leistungen im öffentlichen Dienst.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung bis spätestens 23.03.2015. Bitte senden Sie diese an die Gemeinde Lenggries, Rathausplatz 1, 83661 Lenggries. Für weitere Informationen steht Ihnen die Geschäftsleiterin, Frau Kiefersauer, unter Tel. 08042/5008-110 gerne zur Verfügung.

**AUSBILDUNGSMESSE HOHENBURG**

**Aussteller stehen Schlange**

LN. Die Mädchenrealschule St. Ursula in Lenggries veranstaltet am Mittwoch, 13. Mai, von 10.15 bis 17 Uhr in der schuleigenen Sporthalle die 10. Ausbildungsmesse. Die Veranstaltung richtet ihren Fokus insbesondere auf Schülerinnen und Schüler aller Schularten, die noch keine konkreten Vorstellungen über ihren weiteren Werdegang haben.

Laut Schulleiter Heinz Gascha wurden wie jedes Jahr Schüler aller Schularten aus dem Landkreis eingeladen. Für Firmen ist die Veranstaltung mittlerweile fast ein Muss.

„Tatsächlich war der An-



**Preisübergabe beim Gewinnspiel zur Ausbildungsmesse** (v. li.): Messeleiter Johannes Jodlbauer, Elisabeth Baumgartner (Bad Tölz, Gewinn: Smartphone HP Slate 6000), Heiko Noack (ACP), Franziska Bernöcker, (iPad-mini), Schulleiter Heinz Gascha und Christiane Bader (Brunch im Arabella Brauneckhotel)

drang im letzten Jahr so groß, dass einige auf die Warteliste mussten“, so Messeleiter Jo-

hannes Jodlbauer, der auch in diesem Jahr wieder ein breites Spektrum an Firmen anbieten

kann. Neben Banken, Versicherungen und Berufsschulen stehen bereits Firmen

wie zum Beispiel Roche Diagnostic GmbH, Deutsche Postbank, Sitec Aerospace GmbH und die Parfümerie Wiedemann auf der Anmeldeleiste. Der InfoTruck der Metall- und Elektroindustrie wird die Schülerinnen und Schüler wieder über ihre Chancen in technischen Berufen informieren. Es werden wieder viele prominente Gäste aus Wirtschaft, Sport und Kultur anwesend sein.

Firmen, die als Aussteller dabei sein wollen, können sich unter der Internetadresse [www.amh.st-ursula.net](http://www.amh.st-ursula.net) genau informieren und sich noch online zur Messe anmelden.



**Durch den Schnee** Eine Schneeschuh-Wanderung haben Lenggrieser Gastgeber im Winter auf Vermittlung des Lenggrieser Tourismusvereins mit Blasi Heiss und „Litschi's Bergwelt“ unternommen. Der praktische Test soll dazu beitragen, diese Ausflugsmöglichkeit den Lenggrieser Gästen näher zu bringen.

**Gefahrlos auf die andere Seite**

Gemeinde baut Fuß- und Radwegunterführung an der B 13

LN. Immer öfters wird beobachtet, dass im Bereich des nördlichen Baggerweiher am Tratenbach Fußgänger und Radfahrer die Bundesstraße 13 überqueren, um vom Parkplatz Baggerweiher an den Isarwanderweg zu gelangen. Nachdem die B 13 mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h befahren wird, ist eine Überquerung nicht immer gefahrlos möglich. Aus diesem Grund erscheint die Anlegung einer Fuß- und Radwegunterführung zwingend notwendig.

Um verlässliche Erkenntnisse hinsichtlich der Realisierbarkeit und Dimensionierung einer Unterführung in diesem Bereich zu erhalten, wurde ein Grundwasserpegel



**Luftaufnahme:** Der gelbe Kreis markiert die geplante Fuß- und Radwegunterführung an der Bundesstraße 13.

erstellt und über zwei Jahre lang regelmäßig gemessen. Da die hieraus gewonnenen Ergebnisse die Verwirklichung des Projektes erlauben, hat sich der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung für die Umsetzung ausgesprochen.

Die Baukosten liegen bei zirka 300 000 Euro. Die Gemeinde erwartet sich hierfür anteilig staatliche Zuschüsse. Diese Maßnahme trägt in erheblichem Maß zur Verbesserung der Wegevernetzung im Gemeindegebiet bei.

**Neue Brücke über die Jachen**

Die Planung für das Bauwerk steht – 2016 könnte es losgehen

LN. Nach erfolgreichem Abschluss der Grunderwerbsverhandlungen hat der Gemeinderat im September 2014 die phasenweise Vergabe der erforderlichen Ingenieurleistungen für die weiteren Planungsschritte für den Neubau der Jachenbrücke in Leger beschlossen. Es folgten intensive Vorgespräche von der Verwaltung und den beauftragten Ingenieurbüros mit dem Was-

serwirtschaftsamt Weilheim sowie mit dem Staatlichen Bauamt Weilheim. Hierbei ging es um die hydraulischen Auswirkungen des geplanten Neubaus auf die Jachen im Hochwasserfall als auch um die Anbindung der neuen Brücke an die Staatsstraße 2072. Hierbei wurde auch der Bau einer neuen Busbucht mit in die Planungsschritte einbezogen. Vom Wasser-

wirtschaftsamt Weilheim wurden noch hydraulische Berechnungen zur Untersuchung des Einflusses der neuen Brücke (veränderte lichte Weite) auf die Abflussverhältnisse in der Jachen gefordert. Nach Vorlage der Ergebnisse der Hydraulischen Berechnung im Februar 2015 erfolgte die Einarbeitung dieser Daten in die Entwurfsplanung. Die entsprechende Entwurfsplanung für den Neubau der Jachenbrücke in Leger mit Anbindung an die Staatsstraße 2072 inklusive neuer Busbucht wurde dem Gemeinderat in der März Sitzung vorgestellt. Es wurde beschlossen, das wasserrechtliche Verfahren einzuleiten. Dieses ist auch für die Einreichung des Antrags auf Fördermittel beim Staatlichen Bauamt Weilheim erforderlich.

Nach Erhalt der Baugenehmigung und Vorlage der Fördermittelzusage könnte der geplante Neubau der Jachenbrücke voraussichtlich 2016 umgesetzt werden.

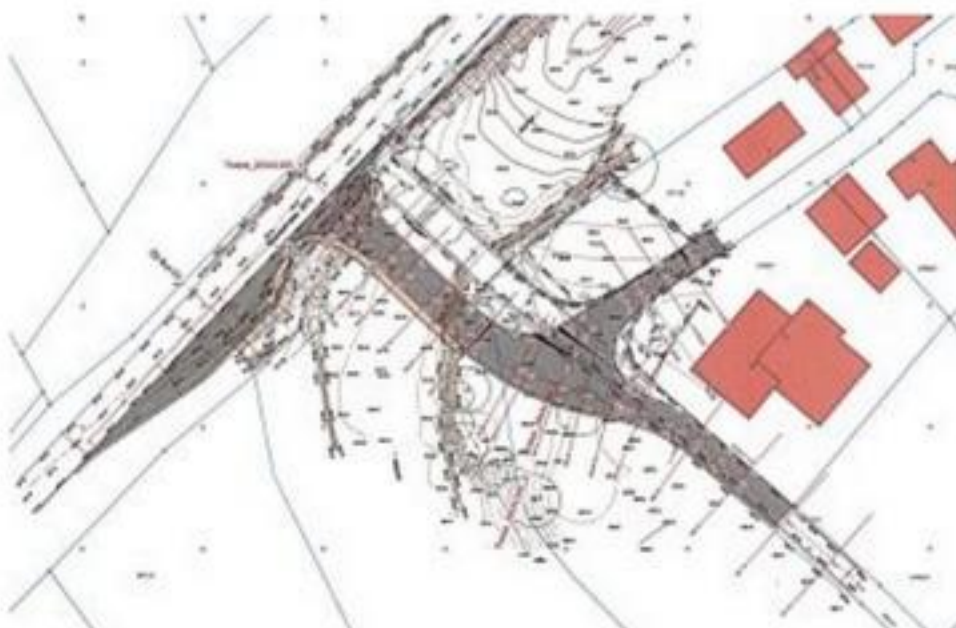


Die rote Markierung zeigt die Trasse des neuen Forstwegs.

**Forstweg am Leiterberg**

LN. Die Gemeinde Lenggries hat im Januar 2012 die Bau-trägerschaft für die geplante Forstwegebaumaßnahme übernommen. Daraufhin wurden vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Miesbach die erforderlichen Unterlagen für die Bauausführung sowie für den Fördermittelantrag vorbereitet. Bei der Maßnahme handelt es sich um den Bau eines Lkw-tauglichen Forstwegs mit einer Länge von ca. 1000 Meter. Am Ende des Weges wird ein Wendehammer erstellt. Die Längsneigung des

geplanten Weges liegt bei durchschnittlich 8 Prozent. Die nicht durch Fördermittel gedeckten Baukosten werden von der Gemeinschaft der Beteiligten übernommen, deren Waldgrundstücke durch den neuen Weg erschlossen werden. Die Bauarbeiten für den Forstweg „Leiterberg-Ostweg“ wurden im Februar gemäß VOB/A ausgeschrieben. In der März Sitzung des Gemeinderats wurden nun die Arbeiten vergeben. Je nach Witterungslage soll mit den Bauarbeiten im Frühjahr begonnen werden.



Der Plan für die neue Jachenbrücke in Leger.

**L** ENGGRIESER TRACHT & **L** ODENSTUB'N  
 Inhabinerin: *Elisabeth Ertl*  
 Schneidermeisterin  
 Karwendelstr. 5  
 83661 Lenggries  
 Tel. 0 80 42 / 97 34 54  
 Geschäftszeiten:  
 Mo./Di./Do./Fr. 8 bis 12 Uhr · 14 bis 18 Uhr  
 Sa. 8 bis 12 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
**ZUR KOMMUNION**  
 ANZÜGE • VERSCHIEDENE WESTEN  
 STRESEMANN HOSEN + KRAWATTEN FÜR VATER UND SOHN

**11 Jahre**  
**Fritz Kidcars** Verkauf & Verleih  
**Fahrzeugmarkt**  
 am Sa., 21. März, 10 – 16 Uhr  
**Frühjahrsangebote**  
 von DINO & BERG Gokarts  
 Stelzerhof 1 • 83666 Schaftlach • Tel. 08021-909000

**EPP**  
 GARTENBAU  
 Wir suchen zur Verstärkung unseres motivierten und sehr kollegialen Teams  
**einen ausgebildeten Landschaftsgärtner/in oder Meister/in.**  
 Sie bringen Berufserfahrung und im Idealfall Erfahrung mit Baustellenleitung mit und sind in der Lage einen guten Umgang mit anspruchsvollen Privatkunden zu pflegen.  
 Verfügen Sie auch noch über einen Führerschein so bewerben Sie sich bitte bei  
 Gartenbau Epp, Mühlgasse 14, 83661 Lenggries - 08042-4348

HEIMVORTEIL IN GANZ EUROPA.  
 MIT DER **LONGLIFE**  
 MOBILITÄTSGARANTIE.  
**Jahres-Inspektion inkl. LongLife Mobilitätsgarantie**  
 Für ausgewählte Fahrzeuge, Bj. 2006 und älter. Preis ohne Zusatzarbeiten, plus Material. Die LongLife Mobilitätsgarantie (Auszug aus den umfangreichen Leistungen): Ersatzwagen bis zu 3 Tagen oder Hotelübernachtung für Sie und Ihre Mitfahrer, Pannenhilfe daheim und unterwegs, Bergen & Abschleppen zum nächsten Volkswagen Partner ohne Kostenlimit. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!  
 Preis ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material  
**89,00 €**

**LUST AUF MEHR?**  
 VOLKSWAGEN SERVICE.  
 Ihr Volkswagen Service Partner  
**meßmer**  
 83661 Lenggries · Bergbahnstraße 7  
 Telefon 0 80 42 / 97 83 20

AUS DEM GEMEINDEARCHIV

# Kindererholung anno dazumal: Jod und Sonne

Es war lange Jahre ein Kindererholungsheim – das vor 90 Jahren erbaute St.-Georgi-Haus. Einige alte Fotos erinnern an das ehemalige Kinderhaus, das inzwischen in Privatbesitz ist.

LN. Zwischen dem Gemeindearchiv und Heinz Wiener aus Dresden entstand vor kurzem ein Kontakt, durch den die Ortsgeschichte von Lenggries wieder um ein paar Ansichten reicher geworden ist. Der Zufall spielte dabei mit, weil sich Herr Wiener im Dresdner Fitnessstudio mit einem Herrn aus dem Isartal anfreundete und die beiden so auf Lenggries zu sprechen kamen. Herr Wiener erinnerte sich wieder an seinen Aufenthalt in Lenggries Mitte der dreißiger Jahre. Anlässlich der Kinderlandverschickung durfte er seine Ferien im Lenggrieser Georgiheim verbringen. Die Zeit im Isarwinkel blieb ihm – so schreibt er erlebnisreich im Gedächtnis, denn das Haus und die schöne Landschaft und natürlich auch die Unterhaltung mit den anderen Kindern hatten ihm seinerzeit sehr viel Spaß bereitet.

Zur Erinnerung hat sich Herr Wiener damals ein Leporello vom Georgiheim (erbaut 1925) mitgenommen, das er nun dem Gemeindearchiv überließ. 14 Fotos nach 1933 dokumentieren das Leben im und um das Georgiheim, das damals „Kindererholungsheim St. Georgi-Haus“ hieß. Auf dem Umschlagtext wird die klimatische Lage von Lenggries an-



Für die Gesundheit: In ihrem Schlafsaal im Kindererholungsheim bekamen die Mädchen die „Tölzer Jodwasser Trinkkur“ verabreicht.



Bitte zu Tisch: Der Speiseraum für die Mädchen im Georgiheim.



Ein Platz an der Sonne: Buben auf der Terrasse des Lenggrieser Georgiheims.

gegründet. Für die Runderholung wurde das Tölzer Jodwasser sowohl als Trink-, als auch als Badekur angewandt. Besonders bei Krankheiten, die in Zusammenhang mit Skrofulose (Hautkrankheit) standen, sollte die Therapie vielversprechend gewesen sein.

Die einzelnen Fotos entsprechen der Zeit. Das Leporello gibt zuerst einen Blick auf das Haus unterhalb des Geiersteins frei. Die zweite Ansicht ist der sogenannte „Knabenspeisesaal“. In einem halbhoch getäfelten Zimmer mit Erker steht eine rustikale Essgarnitur immerhin mit

weißer Tischdecke und weißen Tellern. Das nächste Bild zeigt den Mädchenspeisesaal, der insgesamt etwas lieblicher gestaltet ist. Daran schließt das Musikzimmer mit einer Orgel und einem Klavier. Foto 4 ist in einem Schlafsaal mit vier Betten aufgenommen, in denen vier Mädchen

von einer jungen Dame Jodwasser zu trinken bekommen. Betitelt ist das Foto mit „Tölzer Jodwasser Trinkkur“. „Auf der Spielwiese im Park“ heißt das nächste Bild. Dort ertüchtigen sich Burschen bei der Gymnastik. Wahrscheinlich, um gut gerüstet zu sein für die nächste Ansicht „Aus-

marsch der Jungens“. Die „Jungens“ waren aber strikt in ihrem Wandern von den Mädchen getrennt, denn „Ausmarsch der Mädels“ heißt das nächste Foto des Leporellos mit dem gleichen Sujet aber eben ohne Buben. Sehr idyllisch ist Bild Nr. 9 „Im Park“. Dort sind Mäd-

chen mit Ringelreihen unter einer blühenden Kastanie zu sehen. Und passend zur Trinkkur, bei der nur Mädchen auf dem Foto waren, gibt es bei Nr. 10 eine „Liegekur vor der Terrasse“ aber eben jetzt nur mit Buben.

Das heutige Naturbad Lenggries, damals existierte es bereits als Freibad, war ein gewichtiger Werbeträger für das Georgi-Haus und wurde daher auch in der Bildabfolge berücksichtigt. Auf dem Freibad-Bild sind Mädchen, wie Buben beim Schwimmen zu sehen, während bei „Auf der Spielwiese an der Isar“ ausschließlich Buben im Fluss spielen. Scheinbar traute man den Mädchen damals noch nicht zu, dass aus ihnen künftig Wasserbauingenieurinnen werden könnten. Die letzten beiden Leporellobilder sind Schneefotos, wobei sich der Wintersport nur auf Schneemannbauen und Rodeln stützte.

Soweit half dieses Leporello Herrn Wiener, dass er sich immer wieder gerne und vor allen Dingen bis heute an den Isarwinkel und Lenggries erinnert. In der Gegenwart ist das Kinderheim Georgihaus zu einem Wohnhaus in Privatbesitz geworden und nicht zu besichtigen.

Um die Zeit zu dokumentieren, als es noch ein Kindererholungsheim war, sollen drei Bilder vom Innenraum und der Terrasse stellvertretend stehen. Der Speiseraum für die Mädchen, sowie der Raum in der die „Tölzer Trinkkur“ verabreicht wurde und die Terrasse mögen heute einen Einblick in die erste Epoche des Kindererholungsheims St.-Georgi-Haus gewähren.

## GRÜNFLÄCHEN-UMGESTALTUNG

### Wildblumen als Bienenweide

LN. Der Imkerverein Lenggries hat bei der Gemeinde Lenggries angefragt, ob es nicht möglich wäre, auf gemeindlichen Grünflächen Bienenweiden anzulegen. Bei diesem Konzept geht es darum, dass auch in besiedelten Gebieten noch Platz für Bienen verbleibt. Bienen brauchen blühendes Land. Imkere und Bienenweide gehören untrennbar zusammen. Unter dem Begriff Bienenweide werden alle Pflanzenbestände zusammengefasst, aus denen die Bienen sich mit Pollen und Nektar versorgen können – und dies am besten ohne Trachtlücke während der gesamten Wachstumsperiode



Die Rasenfläche an der Karwendelstraße soll heuer versuchsweise mit Wildblumen als Bienenweide angelegt werden.

im Jahreskreis. Damit soll gewährleistet werden, dass die Bienen innerhalb ihrer Reichweite eine ausreichende bis

sehr gute Bienenweide vom Frühjahr bis zum Herbst vorfinden. Ohne menschlichen Beistand können in vielen

Landstrichen die Bienen nicht mehr überleben.

Als Versuch wird die Gemeinde Lenggries heuer auf einigen Kleinflächen das Rasenmähen einstellen und das Gras mit den Wildblumen als Bienenweide wachsen lassen. Die Rasenfläche an der Karwendelstraße – Einmündung Großherzogin-Maria-Anna-Weg wird mit einer speziellen vom Imkerverein zur Verfügung gestellten Saatgutmischung eingesät. Der Imkerverein erhofft sich von dieser Maßnahme, dass möglichst viele private Grundstückseigentümer dem Beispiel folgen und ihre Flächen als Bienenweide blühen lassen.

## GEGEN HÖCHSTGEBOT

### Feuerwehrauto zu verkaufen

LN. Nachdem im vergangenen Jahr bereits zwei Fahrzeuge der Feuerwehren Lenggries sowie Anger-Mühlbach ausgetauscht wurden, trennt sich die Gemeinde Lenggries nun von einem weiteren Traktorspritzenfahrzeug, das bisher der Feuerwehr Winkl als Einsatzfahrzeug diente und zwischenzeitlich durch ein neues Fahrzeug ersetzt wurde. Das Fahrzeug wird als Einsatzfahrzeug, jedoch ohne feuerwehrtechnische Beladung und Ausrüstungsgegenstände veräußert. Für eine private oder gewerbliche Nutzung ist nach Rückbau der Sondersignalanlage eine Begutachtung zur Ände-



Der Mercedes-Benz der Feuerwehr Winkl steht zum Verkauf.

rung der Zulassungsbescheinigung erforderlich.

Wer an einem Erwerb interessiert ist, kann sich bis zum 17. April 2015 telefonisch unter 0 80 42/50 08-200 oder

per E-Mail (m.wenig@lenggries.de) an die Gemeindekämmerlei wenden und ein Kaufangebot abgeben. Die Veräußerung erfolgt gegen Höchstgebot.

... vom Berg ins Wohlfühlbad ...

Erlebnisbad Isarwelle Lenggries

An der Hauptschule / Goethestraße 22a // 83661 Lenggries // Tel. 080 42 / 50 95 96

Mo. geschlossen • Di. 11.30 – 21 Uhr • Mi. 6.30 – 8 und 11.30 – 21 Uhr  
Do. und Fr. 11.30 – 21 Uhr • Sa. und So. 10 – 19 Uhr

## In der Kita geht's um die Kunst

Jahresthema beschäftigt Kindergartengruppen, Erzieher und Eltern

LN. Jeder kann malen – das erfahren die Kinder in der Kindertageseinrichtung St. Josef in Lenggries in diesem Jahr besonders intensiv. Das Jahresthema „Kunst“ zieht seine Kreise durch alle Kindergartengruppen, und auch die Angebote von externen Personen werden gerne in Anspruch genommen. Bereits im Herbst kam der Schreiner Herr Burger in die Kita, um mit einzelnen Kindern aus allen Gruppen in Gemeinschaftsarbeit aus Holz ein Vogelhaus entstehen zu lassen. Fleißig wurde gesägt, genagelt, geleimt und letztendlich bemalt. Die Kinder waren mit Freude dabei und bekamen zum Schluss noch einen Meterstab geschenkt. Auch der Schreiner Josef Strobel war zu Besuch und baute mit den Kindern ein Holz-Turmspiel, das jeder Gruppe Freude bereitet.

Ein zweites Projekt mit Eltern ist die Gestaltung eines



Kleine Künstler: Kinder bemalen Tassen und Becher.

Baums im Wechsel der Jahreszeiten. Unter Anleitung von Frau Pause durften die Kinder gruppenübergreifend mit Keilrahmen, Farben und einer Farbrolle ein Herbst- und Winterbild gestalten. Verziert mit Glitzer und anderen Bastelutensilien hatten sie auch dabei viel Spaß und

warten gespannt auf die zwei noch fehlenden Jahreszeiten Frühling und Sommer.

Frau Kemeter beflochte mit verschiedenen Kindern Tassen in unterschiedlichen Größen. Eine große Auswahl an Motiven und Farben stand bereit und es entstanden einige hübschen Taschen, welche

am Sommerfest zum Verkauf angeboten werden.

Ebenso besuchen die Kinder in Kleingruppen die Keramikwerkstatt „einzigartig“ in Lenggries. Zur Wahl stehen Milchbecher und Teetassen. Die Kinder dürfen nach Lust und Laune mit Pinsel und Wattestäbchen die gewünschten Farben auftragen. Es entstehen dabei verschiedenste Farb- und Formkombinationen, und auch der Brennofen wurde von einer Gruppe schon gespannt betrachtet.

So freuen sich die Kinder samt Personal auf noch viele kreative Erlebnisse im verbleibenden Jahr. Filzen, Drechseln und natürlich auch die verschiedensten Maltechniken machen das Angebot des vielfältigen Jahresthemas komplett. Der Höhepunkt wird dann aber wohl die große Kunstausstellung im Rahmen des Sommerfests am 11. Juli (Verschiebetermin 12. Juli 2015).